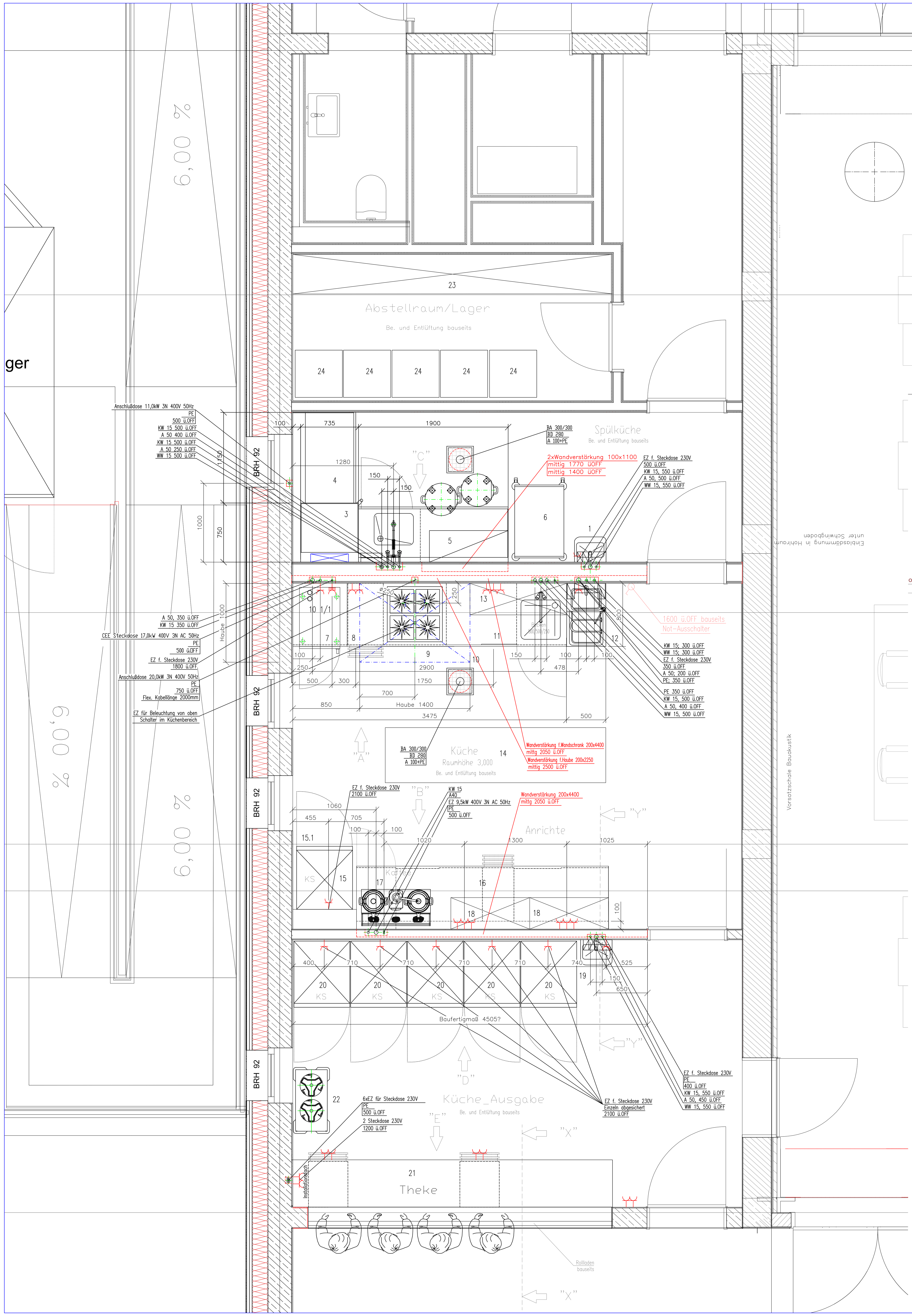

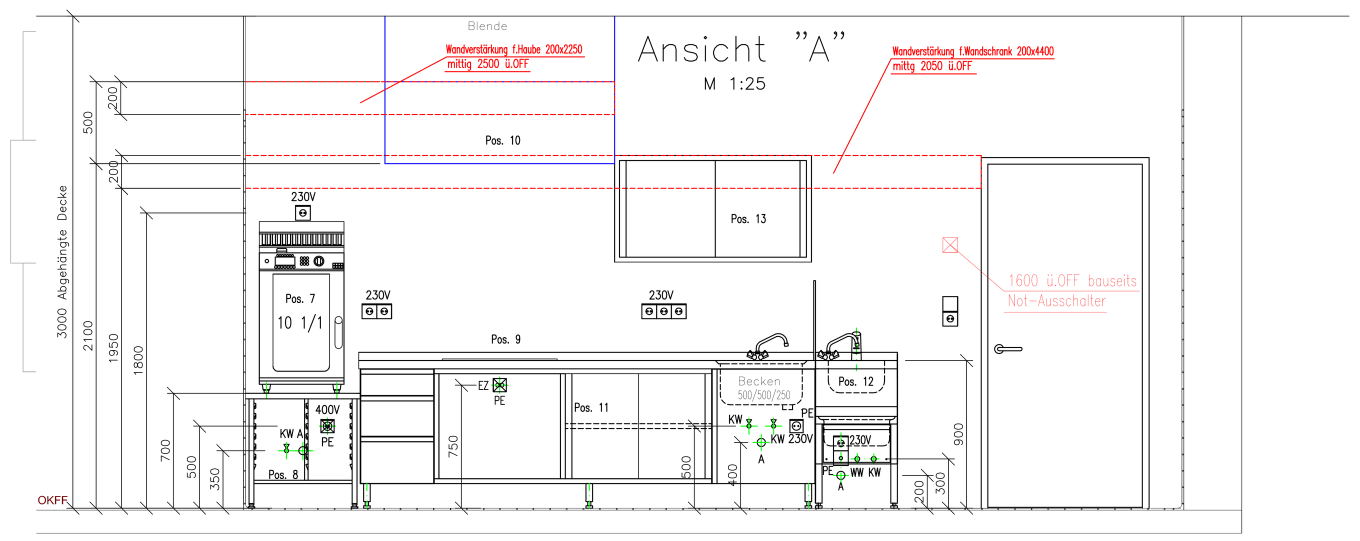

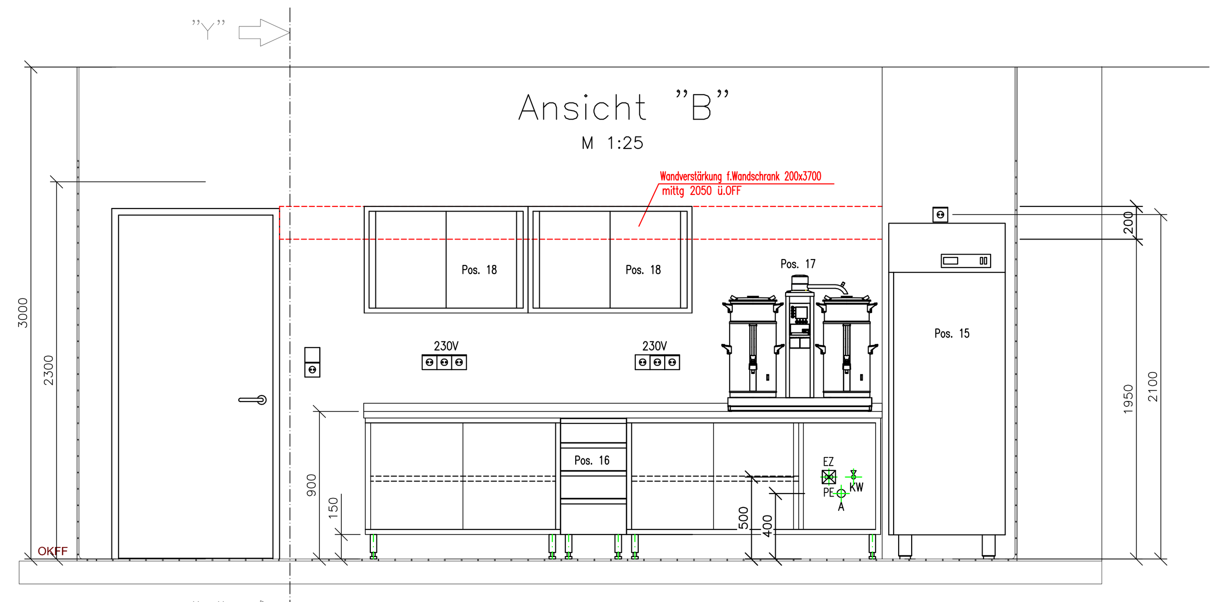

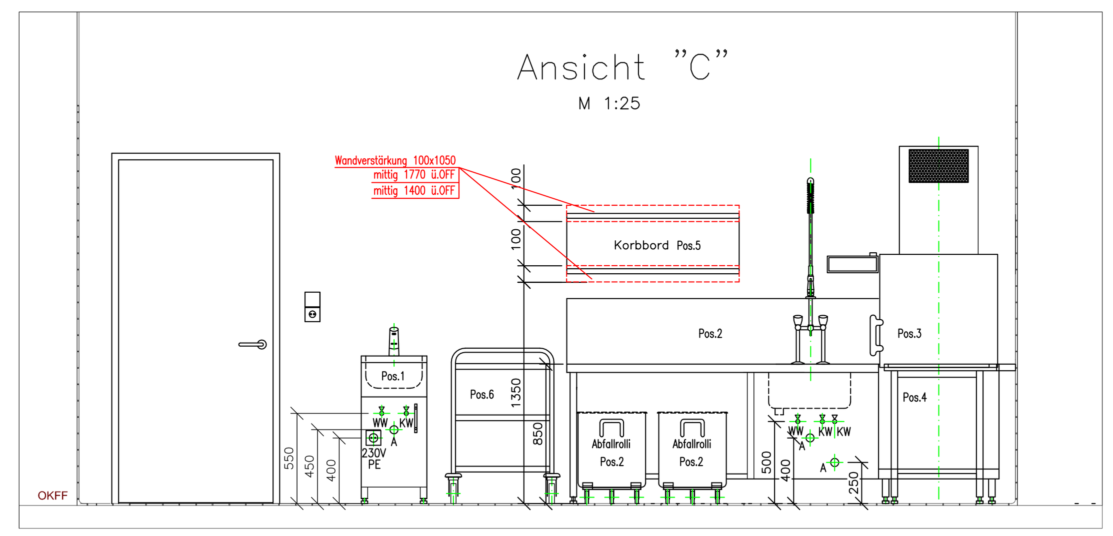

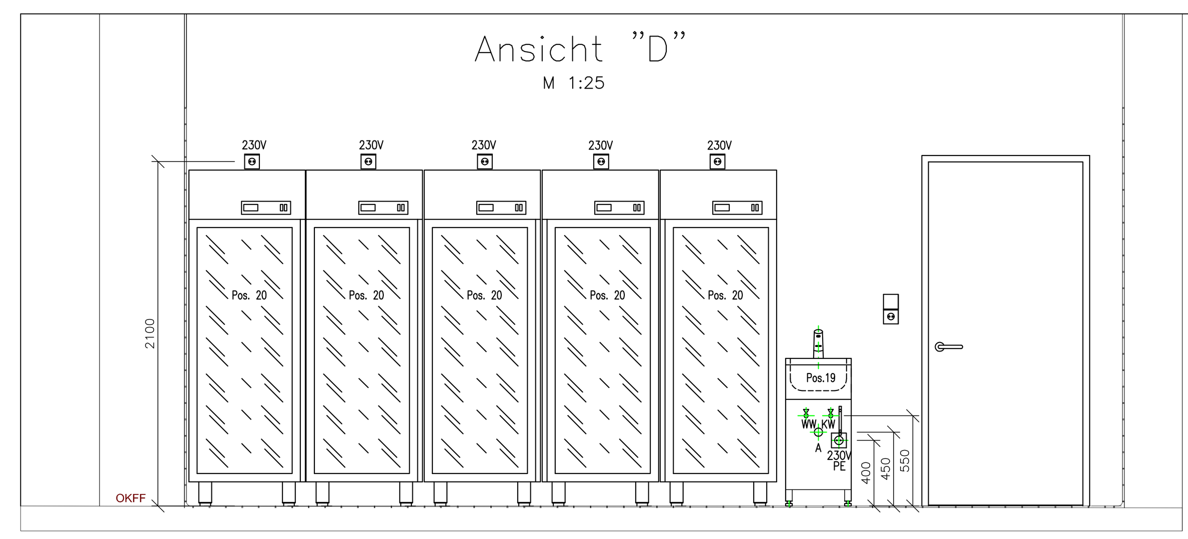

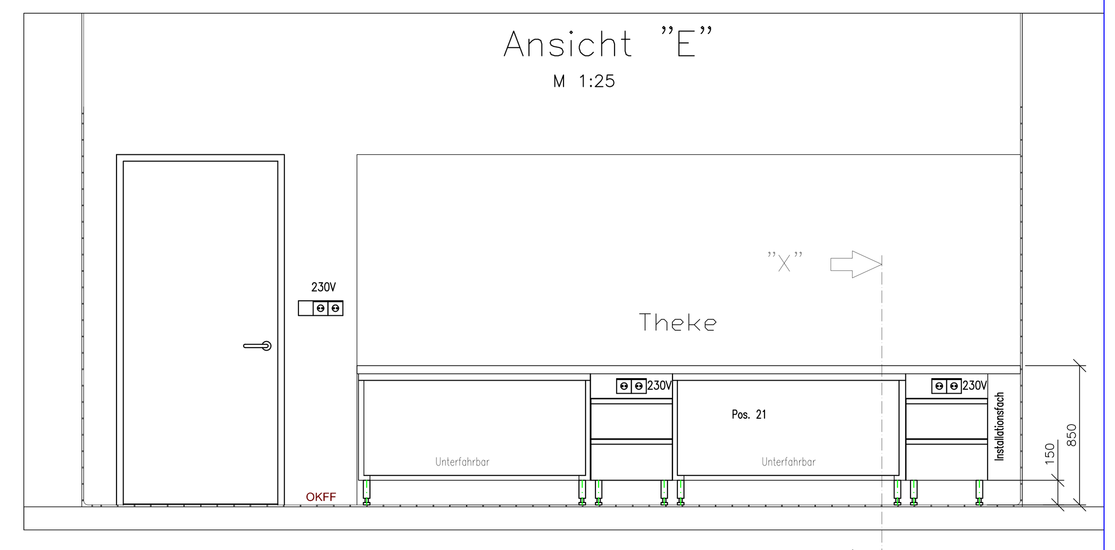

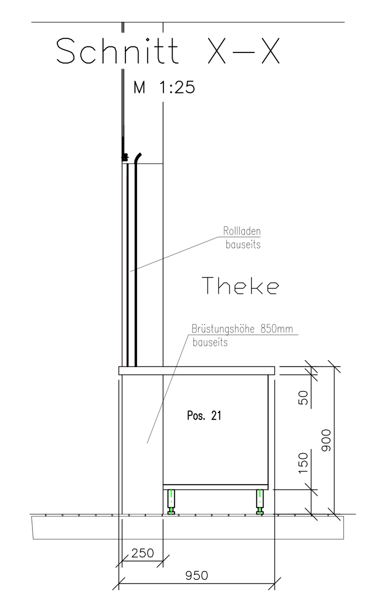

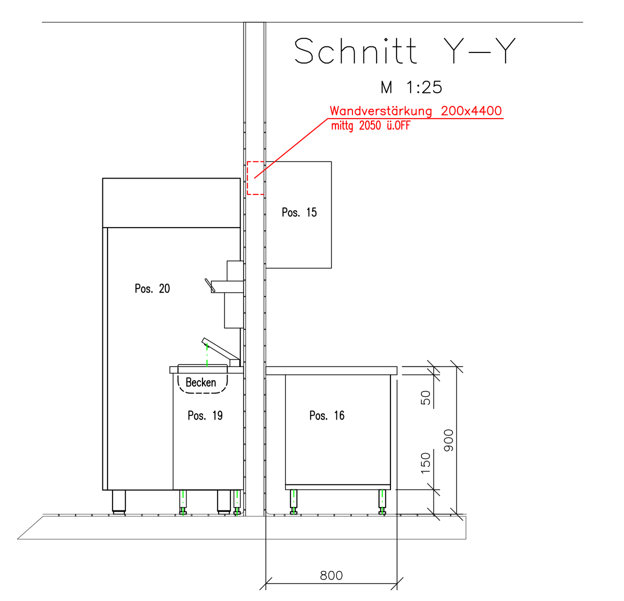

Technische Hinweise, Anschlussbedingungen, Zeichenerklärungen

1. Bauarbeiten, Massangaben in mm allgemein

Bauarbeiten wie Giessen der Sockel, Fliesenarbeiten, herstellen der Decken- und Wanddurchbrüche bzw. Schlitze sind bauseits auszuführen. Maße gelten von fertig verfliester Wand. Sockeloberflächen müssen vollkommen waagerecht und eben sowie wasserdicht ausgeführt sein. Die eingetragenen Sockelmasse sind Fertigmasse einschließlich Fliesen. Durchbrüche erst nach Aufstellung der Geräte Wasser- und Ungezieferdicht verschliessen.

BD = Bodendurchbruch — WS = Wandschlitz,
FS = Fertigsockel ______ mm hoch, — OFF = Oberfläche Fertigboden

Elektroarbeiten

Standardausführung für Netz: 3N/1N AC 400/230V 50 Hz. Sonderspannung:...
Elektrozuleitungen (sofern in den Mass- und Anschlusszeichnungen nicht anders vermerkt) 1 m über Oberfläche Fertigboden oder Sockel verlegen. In Netzleitungen bauseits Hauptsicherungen und gegebenenfalls Hauptschalter installieren. VDE und örtliche Vorschriften sind zu beachten. Leistungsquerschnitte der Leitungslänge entsprechend dimensionieren.
Erdung oder Nullung der Geräte nach Vorschrift ausführen.

Bezeichnung	Kurzbezeichnung in Plan
Motore (M)	EZM
Steuerleitung (St)	EZSt
Signalkontakt (Si)	EZSi
Optimierungsanlage (OT)	EZOT
Potentialausgleich	PE

Elektro-Leitungsquerschnitte EZ

Empfehlungen für die bauseitige Verlegung der Elektro-Zuleitungsquerschnitte. Diese Querschnitte entsprechen der VDE 0100 bzw. DIN 57100.

Zur Beachtung !
○ Bei Anwendung von FI-Schaltern als Schutzmassnahme muss die Mindest-Auslösestromstärke 0,5 A betragen. Es ist Schutzschaltung für jedes Gerät einzeln vorzusehen.

○ Für die elektrische Installation und den Anschluss ist nur der zum Gerät zugehörige Schaltplan massgebend!

Symbol für Steckdose	Bezeichnung	Kurzbezeichnung in Plan	übliche Stromart	übliche Absicherung in A	übliche Anschlussleist. in kW
	Schutzkontaktsteckdose (Schuko)	Schuko	Wechselstrom 1N AC 230V 50Hz	16	max. 3,5
	CEE-Steckdose (Euro-Steckdose)	CEE 16		16	max. 3,5
3/Mp	CEE-Steckdose (Euro-Steckdose)	CEE 16 CEE 32 CEE 63	Drehstrom 3N AC 400V 50Hz	16 32 63	max. 10,5 (6,5) max. 21 (12) max. 41 (23)

* bei Y △ Schaltung mind. bei ungleicher Phasenbelastung

Achtung: (allgemeiner Hinweis)

Alle Anschlussangaben (Nennweiten, Querschnitte) beziehen sich auf den Anschlusspunkt unmittelbar vor oder in dem Gerät! Leitungsquerschnitte für lange Zuleitungen sind daher bauseits entsprechend grösser zu dimensionieren. Die Anschlusspunkte innerhalb der Geräte können in einigen Abstand zu den bauseitigen Medienzuführungen enden. Die Verbindungsleitungen (Anschlussarbeiten) sind nach Geräteaufstellung bauseits durch konzessionierte Fachkräfte anzubringen.

Bei Geschirrspülmaschinen: Anschluß erfolgt an____Kaltwasser und/oder Warmwasser____°C
- Fließdruck mind. 3 bar, möglichst 3-4 bar
- Wasserhärte 0-3° dH entsprechend der Arbeitsgem. "Gewerbliches Geschirrspülen"
- Wasserinstallation nach DIN 1988 (Rohrtrenner oder gleichwertige Einrichtung) gegebenenfalls Druckminderer und Überdruckventil (6 bar), bauseits

Sanitärarbeiten

Die erforderlichen Absperrarmaturen, Verschraubungen, Rohrtrenner etc. vor den Anschlussverbindungen der Geräte sind bauseits zu stellen und in die Zuleitung zu installieren. Druck- und Heissluftdämpfer immer über Rückflussverhinderer anschliessen.
Alle Leitungsdurchführungen Wasser- und Ungezieferdicht verschlissen.
Medienleitungen enden 100 mm üOFF oder Fertigsockel.- Fließdruck mind. 3 bar, möglichst 3-4 bar

Wasserversorgung:

○ KW = Kaltwasserzuleitung
○ WW = Warmwasserzuleitung
○ EW = Enthärtetes Wasser

Weichwasser 3° dH, kalt/warm
Für den Anschluss ist DIN 1988
und örtliche Vorschriften zu beachten.

Abwasserentsorgung:

○ A = Abwasserleitung
BE = Bodenentwässerung (Bodenablauf)

Für den Anschluss ist DIN 1986 gültig.

Heizungsarbeiten

Die erforderlichen Absperrarmaturen, Verschraubungen, Flansche etc. vor den Anschlussverbindungen der Geräte sind bauseits zu stellen und in die Zuleitung zu installieren. Kondensatarmaturen bauseits, möglichst 1,5 m hinter den Gerät unterhalb der Decke in der Kondensatleitung installieren. Alle Leitungsdurchführungen Wasser- und Ungezieferdicht verschliessen.

Zuleitungsquerschnitte: Sanitär, Heizmedien, Abwasser

Normangaben			Kurzbezeichnung in Plan			
Nenndurchmesser DN mm	Rohrleitung (1) Innendurchmesser Zoll	bei Aussengewinde Zoll	Kaltwasserzuleitung KW	Warmwasserzuleitung WW	Enthärtetes Wasser Weichwasserzuleitung k kalt, w warm, 3° dH, EW..k oder ..w	Abwasserleitung A
DN 10	3/8	R 3/8	KW 10	WW 10	EW 10	-
DN 15	1/2	R 1/2	KW 15	WW 15	EW 15	-
DN 20	3/4	R 3/4	KW 20	WW 20	EW 20	-
DN 25	1	R 1	KW 25	WW 25	EW 25	-
DN 32	1 1/4	R 1 1/4	KW 32	WW 32	EW 32	-
DN 40	1 1/2	R 1 1/2	KW 40	WW 40	-	A 40
DN 50	2	R 2	-	-	-	A 50
DN 65	2 1/2	R 2 1/2	-	-	-	-
DN 70	-	-	-	-	-	A 70
DN 100	-	-	-	-	-	A 100
DN 125	-	-	(1) bei Kupferrohr nach DIN 1440			A 125

Lüftungsarbeiten, Abgasanlagen

Leitungen für Dunstabsaughauben, Wrasenleitungen der Geschirrspülanlagen und Garautomaten etc. sind bauseits zu stellen und nach den Regeln der Lüftungstechnik an die Entlüftungsanlage anzuschliessen. Abgasleitungen sind nach den DVGW-Vorschriften zu installieren. Das Einführen der Abgasrohre in Dunstabsaughauben muss nach DVGW G 634 und G 660 erfolgen.

Geräteeintransport

Anhand der Baupläne und unserer Montagepläne ist in Verbindung mit den Mass- und Anschlusszeichnungen der Eintransport zu prüfen.

Pos.	Stck.	Bezeichnung	Aussenmaße L	T	H	Elektro Volt	KW	WW DN	KW DN	EWK DN	A DN	Bemerkung
1	1	Handwaschbecken mit Unterbau	500	450	850	230		15	15		50	
2	1	Zulauftisch mit 1 Becken + Abfalltonne	1900	700	850			15	15		50	
3	1	Geschirrspülmaschine mit WR und GIO	735	750	2100	400	11		15		50	
4	1	Auslauftisch	1150	800	850							
5	1	Korbborde	1050	400								
6	4	Servierwagen mit 3 Borden	900	600	950							
7	EV	Combi-Dämpfer mit UG und WR + Filter	515	777	997	400	17		15		50	
8	1	Zwischentisch Bereich CD abgesenkt	700	650	900							
9	1	4 Plattenherd Induktion ohne Backofen	700	700	6	400	20					
10	1	Wandhaube	1400	1000	500	230						
11	1	Arbeitstisch mit 1- Becken	1400	800	900				15	15	50	
12	1	Handwasch-Ausgußkombination	500	800	900	230			15	15	50	
13	1	Wandschrank	1200	400	650							
14	1	Arbeitstischanlage	2800	700	900							
15	1	Kühlschrank 600l	710	840	2050	230	0,5					
15.1	1	Passblende	100	20	2050							
16	1	Arbeitstischanlage	3200	800	900							
17	1	Kaffee- und Teebrühmaschine 2x20l	1173	600	947	400	9,5		15		50	
18	2	Wandschränke	1000	400	650							
19	1	Handwaschbecken mit Unterbau	400	450	900	230		15	15		50	
20	5	Kühlschränke mit Glastüre 600l	710	840	2050	230	0,5					
21	1	Ausgabentheke mit Schubladenblock+unterfahrbar	4000	950	900							
22	1	Tellerspender	900	550	900	230	1,8					
23	1	Regal	4000	500	2000							
24	5	Gläserkörbe mit fahrbaren Untergestellen	600	600								
		Angaben beziehen sich auf je 1 Stück										

= EZ für Steckdose 230V 1200 ü.OFF

= EZ für Steckdose 400V 16A 1200 ü.OFF

Fettabscheider bauseits vorsehen
Bodenfliesen R11
Fensterbrüstungshöhen im Bereich der Küche min. 1200 ü.OFF
Insektenschutz bauseits vorsehen
Personal - WC/DU und Umkleideräume bauseits
Verstärkungsprofile bei Leichtbauwänden vorsehen
Alle der Küche zugeordneten Räume müssen be u. entlüftet werden
Be-und Entlüftung bauseits vorsehen
Notausschalter für die Küche bauseits vorsehen

"Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlagen, Verwertung und Mitteilung Ihres Inhalts sind nicht gestattet , soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung oder Gebrauchsmuster-Eintragung vorbehalten."

(Verwendungsbereich) | (Zul. Abw.) | (Oberfl.) | Maßstab 1:20, 1:25 | (Gewicht)
(Werkstoff, Halbzeug) (Rohteil-Nr) (Modell- oder Gesenk-Nr)

Zust.	Änderung	Datum	Name
f	Wand zur Spülküche	06.10.25	K.H.
e	Maße Pos.1+Pos.8	01.08.25	K.H.
d	Theke Pos.21	11.04.25	K.H.
c	Anschlußdose Pos.3	11.03.25	K.H.
b	Medienanschlüsse korri.	27.01.25	K.H.
a	Installationsplan	26.11.24	OTT

	Datum	Name
Bearb.	15.11.24	K.H.
Gepr.		L.O.
Norm		

Ursprung

Nibelungenhalle Lorsch

Installationsplan Mehrzweckhalle E.2

PI 6877f E2

Blatt | Blätter
Ersatz für: | Ersatz durch: